

Umwelt

Blumenwiese statt englischer Rasen

Naturvielfalt passiert vor der eigenen Haustür; im eigenen Garten ist sie sogar besonders wichtig, um für Tiere geeignete Lebensräume sicherstellen zu können. Der „englische Rasen“, früher ein Ziel der Gartengestaltung, hat ausgedient. Nicht nur erfordert er mehr Arbeit und Energieaufwand, er verhindert auch die Naturvielfalt in der Stadt.

Der Obst- und Gartenbauverein unterstützt Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer mit wichtigen und wertvollen Informationen. Zu der am Donnerstag, dem 5. März angebotenen Veranstaltung sind die Dornbirnerinnen und Dornbirner herzlich eingeladen.

Gestalten Sie mit einer artenreichen Blumenwiese ökologisch wertvolle Lebensräume für sehr viele Wildbienen und andere Nützlinge. Genießen Sie die Schönheit der vielen Blüten und Farben in ihrem Garten. An diesem Abend erhalten sie wertvolle Tipps über die richtige Aussaat und die Pflege einer mehrjährigen Blumenwiese. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der inatura, der Umwelta Abteilung der Stadt Dornbirn, dem Umweltreferat des Landes, der Bodenseeakademie, dem OGV Landesverband, dem Imkereiverband und der Initiative Essbare Stadt Dornbirn durchgeführt.

Blumenwiese statt englischer Rasen

Vortrag und Information
Donnerstag, 5. März
19:30 Uhr
Inatura Dornbirn
Eintritt frei